

---

## Protokoll zur Beratung der Lokalen Agenda 21 Pirna

<b>Datum</b>	01.04.2019
<b>Uhrzeit</b>	19:30 – 21:30 Uhr
<b>Ort</b>	Stadthaus III, Volckamersaal, Am Markt 10, 01796 Pirna

### Protokollkontrolle

#### Öffentliche Toilette Copitz

Ist eine Benutzerzahl der Toilette bekannt?

>>> Antwort noch offen, VA: FG 68

#### Spielplatz Lugstraße

Neben den Grundstücken Lugstraße 1f/1g (Flst. 579/18 Copitz) befindet sich ein Spielplatz, der einen schlechten Zustand aufweist und für dessen Bestand aus Sicht der Anwohner keine Notwendigkeit mehr besteht. Es wird angeregt, die dort ursprünglich vorhandenen Stellplätze wiederherzustellen.

>>> Antwort noch offen, VA: FG 61

### Informationenpunkte

#### Pirna wird Mitglied der AG zur Förderung des Rad- und Fußverkehrs

Pirna ist zusammen mit Bautzen, Borna, Limbach-Oberfrohna, Meißen, Niesky, Radeberg, Radebeul und Zittau Gründungsmitglied der o.g. AG. Die Kommunen wollen sich im Bereich der Verbesserung und Förderung des kommunalen Rad- und Fußverkehrs miteinander vernetzen, Erfahrungen austauschen, gegenüber der Landespolitik geschlossener auftreten und Projekte mit regionalem oder auch sachsenweiten Charakter initiieren.

#### Internetempfang in Pirna-Neundorf

Die Deutsche Telekom bietet für die unterversorgten Bereiche in Neundorf nunmehr eine Versorgung mit LTE mit bis zu 50MB/s an. Damit steht den Einwohnern bis zum finalen Ausbau der Versorgung nun ein akzeptables Versorgungsniveau zur Verfügung.

#### Alkoholverbotszone Sonnenstein

Aufgrund alkoholbedingter Straftaten besteht ab sofort im Umfeld des REWE-Einkaufsmarktes eine Alkoholverbotszone. Weitere Zonen bestehen bereits für den Friedenspark und den Bereich des Thälmannplatzes.

---

## Beratungspunkte / Anfragen der Mitglieder

### Evaluierung Citybusbetrieb

An der Technischen Universität Dresden, Institut für integrierte Straßenverkehrsplanung und Straßenverkehrstechnik, wurde von November 2018 bis März 2019 eine Studienarbeit „Evaluierung und Weiterentwicklung des Citybusses Pirna im Rahmen der Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplanes (VEP) Pirna 2030“ erstellt. Die Arbeit kommt zu folgenden Kernergebnissen:

#### Stärken des Citybusbetriebes

- Erschließungslücke in der historischen Altstadt wird geschlossen
- Ziele in der historischen Innenstadt sind vom Bahnhof Pirna direkt erreichbar
- Bedienung im 30-Minuten-Takt
- Integration in den VVO-Tarif sowie ein zusätzlich angebotener Citybus-Tarif
- Zusatzfahrten zum Weihnachtsmarkt und ausgewählten Veranstaltungen
- Stadtbus als Marketinginstrument
- Verbesserung der Mobilitätsteilhabe älterer Menschen

#### Schwächen des Citybusbetriebes

- unzureichende Abstimmung des Taktfahrplanes auf die S-Bahn am Bahnhof Pirna
- relativ lange Reisezeit zwischen Bahnhof und der historischen Altstadt
- Ausstattung und Sichtbarkeit der Haltestellen
- fehlende Anbindung öffentlicher Einrichtungen auf der Robert-Koch-Straße und der Oberen Breiten Straße
- Falschparker im Innenstadtbereich führen zu Verzögerungen im Betrieb
- Fahrgastnachfrage auf niedrigem Niveau (ca. 1,4 Fahrgäste je Kurs)

Grundsätzlich empfiehlt die Evaluierung die Fortführung des Betriebes und unterbreitet eine Reihe von Maßnahmen, um die Attraktivität und Fahrgastnachfrage zu steigern:

- Ausweitung der Linienführung unter Einbindung der Oberen Breiten Straße
- Anpassung der Abfahrtszeiten des Citybus an die Ankunftszeiten der S-Bahn am Bahnhof Pirna
- Verbesserung der Haltestellenausstattung und Haltestellengestaltung v.a. an den Haltestellen Bahnhof, Badergasse/ Markt und obere Breite Straße/ Königsteiner Straße
- stärkere Kontrolle und Durchsetzung der Parkordnung sowie Anpassung der Parkgebührenordnung
- Erweiterung der Fußgängerzone auf den Marktplatz
- Vermarktung von Stadtrundfahrten im Citybus
- Ausbau und Fortführung der Werbung in den Printmedien/ Social Medien
- Ermöglichung der Citybusnutzung mit Parkhaustickets

Aus der Lokalen Agenda heraus kamen weitere Handlungsvorschläge:

- Aufgabe des Sondertarifes (der laut Studienarbeit nur von 10% der Fahrgäste genutzt wird) und des 30-Minuten-Taktes und damit Schaffung der Möglichkeiten zur Ausweitung der Linienführung auf Alt-Copitz, den Friedhof und die Einsteinstraße.
- Im Rahmen der Neukonzeptionierung des Stadtbusliniennetzes wird angeregt, aufkommensschwache Linien, die nicht mit einem großen Fahrzeug bedient werden müssen, über die Elbe hinweg durch die Altstadt zu verknüpfen.

Grundsätzlich spricht sich die Lokale Agenda für eine weitere Fortführung des Citybusbetriebes unter Beachtung der o.g. Vorschläge zur Verbesserung des Betriebes aus.

Eine entsprechende Stellungnahme wird den Stadträten zugeleitet, da es aus dem Stadtrat heraus einen Antrag zum Auslaufen der Probephase des Busbetriebes ab Juli 2019 gibt.

### **Besucherkonzept (parken) für Großveranstaltungen**

Die am 07.01.2019 erarbeiteten Vorschläge wurden in der Sitzung des Beirates für Stadtentwicklung und Lokale Agenda (SLA) am 19.03.2019 kurz diskutiert und sollen im Rahmen eines Antrages im Nachgang in die Verwaltung selbst getragen und in einer Arbeitsgruppe weiter qualifiziert und auf Umsetzbarkeit geprüft werden.

## **Terminplanung**

### **nächste Sitzung der LA 21**

Termin: Montag, **06.05.2019 ab 19:30 Uhr**

Ort: Stadthaus I, Am Markt 10, Beratungsraum EG

aufgestellt: Norbert Kaiser (Agendabeauftragter) am 02.04.2019

Kenntnisnahmevermerk: Entwurf an Teilnehmer mit der Bitte um Bestätigung und/oder Korrektur per Mail bis zum 12.04.2019 an [Norbert.Kaiser@pirna.de](mailto:Norbert.Kaiser@pirna.de)

#### Verteiler

- Mitglieder Lokale Agenda
- OB, Hr. Hanke
- FGL 61, Hr. Möhrs
- SEP, Hr. Flörke
- ADFC, Hr. Hoffmann